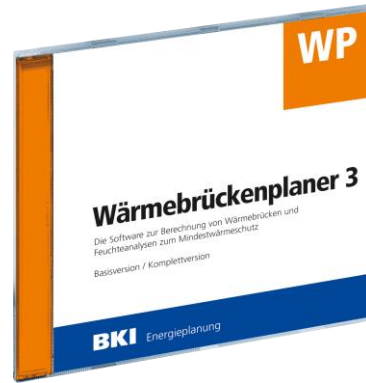


24.04.2018



### Neuerscheinung BKI Wärmebrückenplaner 3

#### **Norm- und praxisgerechte Berechnung von Wärmebrücken mit neuem BKI-Programm**

Beim Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI) ist jetzt die neue Version 3 des Programms BKI Wärmebrückenplaner 3 erschienen. Das Programm wird vor allem von Energieeffizienz-Experten für den detaillierten Wärmebrückennachweis genutzt. Gutachter und Sachverständige verwenden das Programm für Feuchteanalysen zu Tauwasseranfall und Schimmelbildung.

Die Stärke der Software liegt in der effizienten Erstellung und Nutzung der Wärmebrückendetails unter Verwendung definierter Elemente oder Konstruktionen. Anwender greifen auf Datenbanken mit Baustoffen zu und in der Komplettversion zusätzlich auf viele vordefinierte Bauteilaufbauten bekannter Hersteller. Für eine rationelle Eingabe können zudem alle Bildformate und in der Komplettversion dxf-, dwg- und pdf-Dateien importiert werden. Verständliche Zeichenwerkzeuge mit allen wichtigen Beschriftungs- und Bemaßungsfunktionen, sowie ein völlig neuer Report-Designer, stehen für eine effektive Bearbeitung zur Verfügung.

Als wichtige Neuerung bietet der Report-Designer zahlreiche fertige Reportvorlagen und anwenderfreundliche interaktive Änderungs- und Anpassungsmöglichkeiten. Per „drag and drop“ können Berichtsbausteine ausgewählt, angepasst und verwendet werden. Vorgefertigte Ausgabe-Berichte sorgen für eine übersichtliche und ausgereifte Standard-Dokumentation. Die Reports können bei Bedarf über verschiedenste Dateiformate zur Weiterbearbeitung in andere Programme exportiert werden. Alle Wärmebrückendaten lassen sich mit psi-Werten auch direkt für die EnEV-Berechnung in den BKI Energieplaner 17 exportieren.

Als wichtige Unterstützung können in der neuen Version jetzt EnEV- und KfW-Anforderungswerte, wie die Gebäudehüllfläche und die angestrebte KfW-Effizienzhausklasse für den Wärmebrückennachweis hinterlegt werden. Damit sind die förderrelevanten Ergebnisse kompakt und übersichtlich dargestellt.

Das Programm kann als Basis- oder Komplettversion erworben werden. Bereits in der Basisversion steht mit einer reduzierten Auswahl der insgesamt mehr als 180 Details aus DIN 4108 Beiblatt 2 und DIN EN ISO 14683 ein hilfreicher Wärmebrückenkatalog zur Verfügung. Einmal geänderte oder neu erstellte Details werden in die Datenbank übernommen und lassen sich zukünftig über eigene Kataloge auswählen.

Die Erweiterung des Wärmebrückenkatalogs um die Wärmebrückendetails des neuen Beiblatt 2 der DIN 4108 sind zur Veröffentlichung der novellierten DIN für die Komplettversion geplant.

Zum Service-Angebot gehören eine kostenlose Fach-Hotline, sowie ein umfangreiches Seminar-/Workshop-Angebot. Das neue Programm kann kostenlos 4 Wochen zur Ansicht mit Rückgabegarantie beim BKI angefordert werden. Eine Download-Version sowie weitere Produktinformationen finden Interessierte unter:

[www.bki.de/waermebrueckenplaner](http://www.bki.de/waermebrueckenplaner)

**Weitere Informationen erhalten Sie bei:**

Jeannette Wähner

Pressestelle

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI)

Bahnhofstraße 1, 70372 Stuttgart

Telefon: 0711 954 854-73

Telefax: 0711 954 854-54

Email: [presse@bki.de](mailto:presse@bki.de)

Internet: [www.bki.de](http://www.bki.de)

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH

Hannes Spielbauer, Dipl.-Ing., Dipl. Wirtschaftsing. (FH)

Geschäftsführer

Bahnhofstraße 1

70372 Stuttgart